

PETER WIßMANN · MICHAEL GANß

**1 Editorial**

Die Fotos dieser Ausgabe sind von IVAN MANDIC (Stuttgart). Zum Fotokonzept siehe Seite 62.

**PRAXIS**

PETER WIßMANN

**4 „Heute bin ich die Angela, die ich früher nie sein konnte!“**

Ein Gespräch mit Angela Pototschnigg

DEMENTI - DEMENZBETROFFENE IN EIGENER SACHE

**6 In die Öffentlichkeit gehen**

Für sich und andere sprechen und Gehör finden, Wertschätzung erhalten und mitmischen!

KATHARINA KLEE

**10 PROMENZ – „für den Geist“**

Sie wollen eben nicht „de-ment“ – geistlos – genannt werden

**12 Warum und wie uns die Selbsthilfegruppe geholfen hat und hilft**

MONIKA KRIPP · ANGELA POTOTSCHNIGG · JOHANNA PÜRINGER

**14 Peer-to-Peer-Beratung – ein Pilotprojekt von Alzheimer Austria**

Ehrliche Kommunikation zwischen Betroffenen, An- und Zugehörigen ist der Schlüssel

PETER WIßMANN

**16 Tirol startet durch!**

Die erste Unterstützte Selbsthilfegruppe in Innsbruck

PETER WIßMANN

**17 Unterstützte Selbsthilfegruppe in Luxemburg**

SANDRA LANGER · SYLKE KOPP

**18 Die Rolle der Unterstützerinnen**

ANNA LENA KNÖRR

**20 Auch wer nicht spricht, möchte gehört werden**

Selbstvertretungsmöglichkeiten im Pflegeheim

MICHAEL GANSS

**24 Interessen vertreten: auch ohne Sprache**

CHRISTINA PLETZER

Selbsthilfe für Angehörige I

**26 Welche Form der Beratung brauchen Angehörige?**

HELGA SCHNEIDER-SCHELTE

Selbsthilfe für Angehörige II

**30 „Hier muss ich nichts erklären“**

Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

HARALD SPIES

Selbsthilfe für Angehörige III

**32 „Man muss sich der Aufgabe bewusst sein, die man übernimmt“**

Gespräch mit Petra Schlitt, Coach für Elternkümmerer in Frankfurt am Main

**BAUSTEINE.DEMENZ**

PETER WIßMANN

**35 Initiieren, begleiten, unterstützen!**

Unterstützte Selbsthilfegruppen für Menschen mit kognitiven Einschränkungen

**HINTERGRUND**

ANNA LENA KNÖRR

**39 Das „Wir“ hilft bei der Bewältigung unterschiedlichster Probleme**

Entwicklungen und Perspektiven von Selbsthilfe und Selbstvertretung

PETER WIßMANN

**42 Unterstützte Selbsthilfe**

Ein Konzept entsteht aus der Praxis für die Praxis

MONIKA KRIPP

**46 Selbstvertretung und Widerstand**

Zu oft legen Verantwortliche die Bereiche der Beteiligung fest und verhindern damit die Mitbestimmung, statt diese gemeinsam mit Betroffenen zu erforschen und zu definieren.

CHRISTINA PLETZER

**48 Das Recht auf einen eigenen Standpunkt**

Der Wunsch, sich vom Anderen ganz ohne Worte verstanden zu fühlen, gesehen und erkannt zu werden, liegt tief verwurzelt in uns verborgen.

MONIKA KRIPP

**50 „Mut machen, damit mehr geht!“**

Voraussetzungen, Ziele und Erfahrungen mit Assistenz für Menschen mit leichten kognitiven Einschränkungen

ANNA LENA KNÖRR

**54 Wenn du mich nur lässt**

Selbstbestimmungspotenziale müssen situationsabhängig betrachtet werden

**RECHT**

THOMAS KLIE

**57 Persönliche Assistenz für Menschen mit Demenz****MAGAZIN****62 Veranstaltungen · Fotokonzept****63 Buchvorstellungen****64 Kompetenzteam demenz.DAS MAGAZIN****65 Herausgeber demenz · Impressum**